
Subject: Fazit nach 7 Jahren Propecia und Absetzen
Posted by [doktor dralle](#) on Mon, 30 Jul 2007 18:55:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich war im Dezember 06 zum ersten mal hier im Chat und habe seit dem immer wieder mal reingeschaut um zu Lesen, welche Erfahrungen die anderen User mit Fin gemacht haben.

Damals habe ich die Dosis von Fin halbiert um letztendlich auf 0,25 mg/Tag runterzugehen. Anfang 2007 habe ich dann den Schlusstrich gezogen und Prop. den Laufpass gegeben.

Die Gründe dafür sah ich von vielen Beiträgen hier bestätigt. Zu meinen NW gehörten besonders die fettige Haut, Augenringe (sunken Eyes zum Glück kaum) und vor allem die immer wieder auftretende Müdigkeit. Auch kam es in meinem rechten Auge zu einer kleinen Verfettung, was aber nicht unbedingt auf Fin zurückzuführen sei, wie mir mein Augenarzt mitteilte. Schlierenbildung gehörten ebenfalls zu den NW's.

Jetzt nach über einem halben Jahr ohne Fin ist mein Haarstatus immer noch derselbe(nur GE). Sollte es doch wie vor 8 Jahren prognostiziert zum HA kommen, werde ich eine Eigenhaartransplantation vornehmen, welche schon mit einer Ratenzahlung von 50,00 € monatlich für jeden erschwinglich ist. Ohne NW's und ohne CHEMIE!!

Mich würde besonders interessieren, welche Werte bei der DHT-Hemmung im Körper verändert werden. Könntet Ihr mir da bitte genau angeben, auf welche Hormon- etc. Werte Fin. Einfluss nimmt. Mein Arzt bat mir an, diese Werte checken zu lassen. Er meinte nch 1/2 Jahr Abszinenz sollte man da mal eine Untersuchung machen. Zur Info: es war mein Hausarzt, NICHT mein Hautarzt, der mir dazu riet. Mein Hautarzt redete nur immer alles ganz harmlos.

Im nachhinein war es die richtige Entscheidung, da meine Hautbild sich schon sehr verbessert hat. Die Schlieren auf den Augen sind verschwunden und man nimmt das Leben nicht mehr so unfit war.

Für Eure Mühen bzgl. der Werte, die man testen lassen sollte, schon mal vielen Dank.

Euer

Doktor Dralle
